

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)  
gemäß Verordnung (EU) 2020/878

320  
Version 15.0

Syntic-Total - Kunststoffkleber  
überarbeitet am 18.07.2025

Druckdatum 15.08.2025

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

**1.1 Produktidentifikator**

**Handelsname/Bezeichnung**

320 Syntic-Total - Kunststoffkleber  
UFI: 7GV0-40N2-K00U-H5WE

**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

**Relevante identifizierte Verwendungen**

Klebstoffe, Dichtstoffe

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

**Lieferant**

Renia Gesellschaft mbH  
Ostmerheimer Straße 516 Telefon: +492216307990  
51109 Köln E-Mail: info@renia.com  
Deutschland Webseite: www.renia.com

**Auskunft gebender Bereich**

E-Mail (fachkundige Person) labor@renia.com

**1.4 Notrufnummer**

24 h Notrufnummer: 0800 1817059  
Notrufnummer: 112

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].  
Flam. Liq. 2; entzündbare Flüssigkeiten; H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
Eye Irrit. 2; Schwere Augenschädigung/-reizung; H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
STOT SE 3 Narkotisierende Wirkung; Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition; H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**2.2 Kennzeichnungselemente**

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

**Gefahrenpiktogramme**



GHS02 GHS07

**Signalwort**

Gefahr

**Gefahrenhinweise**

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Sicherheitshinweise**

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.  
P261 Einatmen von Dampf vermeiden.  
P280 Schutzhandschuhe und Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
P337 + P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
P370 + P378 Bei Brand: Trockenlöschpulver oder Sand zum Löschen verwenden.  
P403 + P235 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.

**Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung**

2- Propanon; Aceton; Propanon

**Ergänzende Gefahrenmerkmale**

\* nicht anwendbar

**Sicherheitsdatenblatt**  
**gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)**  
**gemäß Verordnung (EU) 2020/878**

320  
Version 15.0

Syntic-Total - Kunststoffkleber  
überarbeitet am 18.07.2025

Druckdatum 15.08.2025

### 2.3 Sonstige Gefahren

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen.

### 3.2 Gemische

#### Beschreibung

Polyurethan-Präpolymere mit Stabilisatoren in einem Gemisch organischer Lösemittel.

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

| CAS-Nr.<br>EG-Nr.<br>Index-Nr.         | Stoffname<br>REACH-Nr.<br>Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]   | Gew-%       |
|--|--|-------------|
| 67-64-1<br>200-662-2<br>606-001-00-8   | <b>2- Propanon; Aceton; Propanon</b><br>01-2119471330-49<br>Flam. Liq. 2 H225 / Eye Irrit. 2 H319 / STOT SE 3 H336 / EUH066<br>ATE (oral): = 5.800 mg/kg<br>ATE (dermal): > 15.800 mg/kg<br>ATE (inhalativ): = 76 ppmV (4 h)   | 35,0 < 50,0 |
| 141-78-6<br>205-500-4<br>607-022-00-5  | <b>Ethylacetat</b><br>01-2119475103-46<br>Flam. Liq. 2 H225 / Eye Irrit. 2 H319 / STOT SE 3 H336 / EUH066<br>ATE (oral): > 5.620 mg/kg<br>ATE (dermal): > 18.000 mg/kg<br>ATE (inhalativ): = 56 mg/L (4 h)   | 25,0 < 35,0 |
| 1330-20-7<br>215-535-7<br>601-022-00-9 | <b>Xylo</b><br>01-2119488216-32<br>Flam. Liq. 3 H226 / Asp. Tox. 1 H304 / Acute Tox. 4 H312 / Skin Irrit. 2 H315 / Eye Irrit. 2 H319 / Acute Tox. 4 H332 / STOT SE 3 H335 / STOT RE 2 H373<br>ATE (oral): = 3.523 mg/kg<br>ATE (dermal): = 12.126 mg/kg<br>ATE (inhalativ): = 27.571 mg/m <sup>3</sup> (4 h) | 5,0 < 10,0  |

#### Bemerkung

Wortlaut der H- und EUH-Gefahrenhinweise: siehe unter Abschnitt 16. Wortlaut der H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewusstlosigkeit nichts durch den Mund verabreichen, in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

#### Nach Einatmen

Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten.

#### Nach Hautkontakt

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden.

#### Nach Augenkontakt

Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort ärztlichen Rat einholen.

#### Nach Verschlucken

Bei Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist). Sofort ärztlichen Rat einholen. Betroffenen ruhig halten. Kein Erbrechen herbeiführen.

#### Selbstschutz des Ersthelfers

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

#### Symptome

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Elementarhilfe, Dekontamination, symptomatische Behandlung.

**Sicherheitsdatenblatt**  
**gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)**  
**gemäß Verordnung (EU) 2020/878**

320  
Version 15.0

Syntic-Total - Kunststoffkleber  
überarbeitet am 18.07.2025

Druckdatum 15.08.2025

## **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1 Löschmittel**

#### **Geeignete Löschmittel**

alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Pulver, Sprühnebel, (Wasser)

#### **Ungeeignete Löschmittel**

Scharfer Wasserstrahl

### **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bei Brand entsteht dichter schwarzer Rauch. Das Einatmen gefährlicher Zersetzungsprodukte kann ernste Gesundheitsschäden verursachen.

### **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Atemschutzgerät bereit halten. Geschlossene Behälter in der Nähe des Brandherdes mit Wasser kühlen. Löschwasser nicht in Kanalisation, Erdreich oder Gewässer gelangen lassen.

## **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Den betroffenen Bereich belüften. Dämpfe nicht einatmen.

### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden informieren.

### **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

#### **Für Rückhaltung**

Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Vermiculit, Kieselgur) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln (siehe Abschnitt 13).

#### **Für Reinigung**

Nachreinigung mit Reinigungsmitteln durchführen, keine Lösemittel benutzen.

### **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

#### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Einatmen von Schleifstäuben vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8 Niemals Behälter mit Druck leeren - kein Druckbehälter! Stets in Behältern aufbewahren, die dem gleichen Material des Originalbehälters entsprechen. Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.

#### **Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene**

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

### **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

#### **Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Lagerung in Übereinstimmung mit der Betriebssicherheitsverordnung. Behälter dicht geschlossen halten. Niemals Behälter mit Druck leeren - kein Druckbehälter! Rauchen verboten. Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt. Behälter sorgfältig verschlossen aufrecht lagern, um jegliches Auslaufen zu verhindern.

#### **Zusammenlagerungshinweise**

Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxidationsmitteln fernhalten.

**Lagerklasse** LGK3 - Entzündbare Flüssigkeiten

#### **Weitere Angaben zu Lagerbedingungen**

Behälter dicht geschlossen halten. Rauchen verboten. Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt. Behälter sorgfältig verschlossen aufrecht lagern, um jegliches Auslaufen zu verhindern. In gut belüfteten und trockenen Räumen zwischen 15 °C und 30 °C lagern.

### **7.3 Spezifische Endanwendungen**

Technisches Merkblatt beachten.

## **ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

### **8.1 Zu überwachende Parameter**

**Sicherheitsdatenblatt**  
**gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)**  
**gemäß Verordnung (EU) 2020/878**

320  
Version 15.0

Syntic-Total - Kunststoffkleber  
überarbeitet am 18.07.2025

Druckdatum 15.08.2025

**Arbeitsplatzgrenzwerte**

| CAS-Nr.   | Stoffname                     | Quelle   | Langzeit /Kurzzeit<br>(Spitzenbegrenzung)                                    |
|-----------|-------------------------------|----------|--|
| 67-64-1   | 2- Propanon; Aceton; Propanon | IOELV    | 1.210 / - ( - ) mg/m <sup>3</sup>  |
| 67-64-1   | 2- Propanon; Aceton; Propanon | TRGS 900 | 1.200 / 2.400 ( - ) mg/m <sup>3</sup>  |
| 141-78-6  | Ethylacetat                   | IOELV    | 734 / 1.468 ( - ) mg/m <sup>3</sup>  |
| 141-78-6  | Ethylacetat                   | TRGS 900 | 730 / 1.460 ( - ) mg/m <sup>3</sup>  |
| 1330-20-7 | Xylol                         | IOELV    | 221 / 442 ( - ) mg/m <sup>3</sup><br>(may be absorbed through the skin)      |
| 1330-20-7 | Xylol                         | TRGS 900 | 220 / 440 ( - ) mg/m <sup>3</sup><br>(kann über die Haut aufgenommen werden) |

**Zusätzliche Hinweise**

Langzeit: Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert  
Kurzzeit: Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert

**Biologische Grenzwerte**

| CAS-Nr.   | Stoffname                     | Quelle   | Wert/<br>Untersuchungsmaterial                               |
|-----------|-------------------------------|----------|--|
| 67-64-1   | 2- Propanon; Aceton; Propanon | TRGS 903 | 50 mg/L Creatinin / Urin<br>Expositionsende bzw. Schichtende |
| 1330-20-7 | Xylol                         | TRGS 903 | 2.000 mg/L / Urin<br>Expositionsende bzw. Schichtende        |

**DNEL Arbeitnehmer**

| CAS-Nr.   | Stoffname                     | DNEL Typ                             | DNEL Wert             |
|-----------|-------------------------------|--------------------------------------|-----------------------|
| 67-64-1   | 2- Propanon; Aceton; Propanon | DNEL akut inhalativ (systemisch)     | 2.420 mg/L            |
| 67-64-1   | 2- Propanon; Aceton; Propanon | DNEL Langzeit inhalativ (systemisch) | 1.210 mg/L            |
| 67-64-1   | 2- Propanon; Aceton; Propanon | DNEL Langzeit dermal (systemisch)    | 186 mg/kg             |
| 141-78-6  | Ethylacetat                   | DNEL Langzeit inhalativ (systemisch) | 1,468 mg/L            |
| 141-78-6  | Ethylacetat                   | DNEL akut inhalativ (lokal)          | 1,468 mg/L            |
| 141-78-6  | Ethylacetat                   | DNEL Langzeit dermal (systemisch)    | 63 mg/kg              |
| 1330-20-7 | Xylol                         | DNEL Langzeit inhalativ (systemisch) | 77 mg/m <sup>3</sup>  |
| 1330-20-7 | Xylol                         | DNEL akut inhalativ (systemisch)     | 289 mg/m <sup>3</sup> |
| 1330-20-7 | Xylol                         | DNEL akut inhalativ (lokal)          | 289 mg/m <sup>3</sup> |
| 1330-20-7 | Xylol                         | DNEL Langzeit dermal (systemisch)    | 180 mg/kg KG/Tag      |

**DNEL Verbraucher**

| CAS-Nr.  | Stoffname                     | DNEL Typ                             | DNEL Wert  |
|----------|-------------------------------|--------------------------------------|------------|
| 67-64-1  | 2- Propanon; Aceton; Propanon | DNEL Langzeit dermal (systemisch)    | 62 mg/kg   |
| 67-64-1  | 2- Propanon; Aceton; Propanon | DNEL Langzeit inhalativ (systemisch) | 200 mg/L   |
| 67-64-1  | 2- Propanon; Aceton; Propanon | DNEL Langzeit oral (wiederholt)      | 62 mg/kg   |
| 141-78-6 | Ethylacetat                   | DNEL akut inhalativ (systemisch)     | 0,734 mg/L |
| 141-78-6 | Ethylacetat                   | DNEL Langzeit inhalativ (lokal)      | 0,734 mg/L |
| 141-78-6 | Ethylacetat                   | DNEL Langzeit dermal (systemisch)    | 37 mg/kg   |
| 141-78-6 | Ethylacetat                   | DNEL Langzeit inhalativ (systemisch) | 0,037 mg/L |
| 141-78-6 | Ethylacetat                   | DNEL Langzeit oral (wiederholt)      | 4,5 mg/kg  |

**Sicherheitsdatenblatt**  
**gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)**  
**gemäß Verordnung (EU) 2020/878**

320  
 Version 15.0

Syntic-Total - Kunststoffkleber  
 überarbeitet am 18.07.2025

Druckdatum 15.08.2025

|           |             |                                      |                        |
|-----------|-------------|--------------------------------------|------------------------|
| 141-78-6  | Ethylacetat | DNEL akut inhalativ (lokal)          | 0,367 mg/L             |
| 1330-20-7 | Xylol       | DNEL Langzeit inhalativ (systemisch) | 14,8 mg/m <sup>3</sup> |
| 1330-20-7 | Xylol       | DNEL Langzeit dermal (systemisch)    | 108 mg/kg KG/Tag       |
| 1330-20-7 | Xylol       | DNEL Langzeit oral (wiederholt)      | 1,6 mg/kg KG/Tag       |

**PNEC**

| CAS-Nr.   | Stoffname                     | PNEC Typ                  | PNEC Wert   |
|-----------|-------------------------------|---------------------------|-------------|
| 67-64-1   | 2- Propanon; Aceton; Propanon | PNEC Gewässer, Süßwasser  | 10,6 mg/L   |
| 67-64-1   | 2- Propanon; Aceton; Propanon | PNEC Gewässer, Meerwasser | 1,06 mg/L   |
| 67-64-1   | 2- Propanon; Aceton; Propanon | PNEC Sediment, Süßwasser  | 30,4 mg/L   |
| 67-64-1   | 2- Propanon; Aceton; Propanon | PNEC Sediment, Meerwasser | 3,04 mg/L   |
| 67-64-1   | 2- Propanon; Aceton; Propanon | PNEC Boden, Meerwasser    | 29,5 mg/L   |
| 141-78-6  | Ethylacetat                   | PNEC Gewässer, Süßwasser  | 0,26 mg/L   |
| 141-78-6  | Ethylacetat                   | PNEC Gewässer, Meerwasser | 0,026 mg/L  |
| 141-78-6  | Ethylacetat                   | PNEC Sediment, Süßwasser  | 0,34 mg/kg  |
| 141-78-6  | Ethylacetat                   | PNEC Sediment, Meerwasser | 0,034 mg/kg |
| 141-78-6  | Ethylacetat                   | PNEC Boden, Süßwasser     | 0,22 mg/kg  |
| 1330-20-7 | Xylol                         | PNEC Gewässer, Süßwasser  | 0,327 mg/L  |
| 1330-20-7 | Xylol                         | PNEC Gewässer, Meerwasser | 0,327 mg/L  |
| 1330-20-7 | Xylol                         | PNEC Kläranlage (STP)     | 6,58 mg/L   |
| 1330-20-7 | Xylol                         | PNEC Sediment, Süßwasser  | 12,46 mg/kg |
| 1330-20-7 | Xylol                         | PNEC Sediment, Meerwasser | 12,46 mg/kg |
| 1330-20-7 | Xylol                         | PNEC Boden, Süßwasser     | 2,31 mg/kg  |

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

Für gute Belüftung sorgen. Dies kann durch lokale oder Raumabsaugung erreicht werden.

**Persönliche Schutzausrüstung**

**Atemschutz**

Atemschutz ist erforderlich bei: unzureichender Belüftung Geeignetes Atemschutzgerät: Kombinationsfiltergerät AX DIN EN 14387 A

**Handschutz**

Geeignetes Material: Butylkautschuk  
 Dicke des Handschuhmaterials >= 0,5 mm  
 Durchbruchzeit >= 1 h

Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären. Die Unterweisungen und Informationen des Schutzhandschuh-Hersteller hinsichtlich Verwendung, Lagerung, Instandhaltung und Ersatz sind zu beachten. Durchdringungszeit des Handschuhmaterials in Abhängigkeit von Stärke und Dauer der Hautexposition.

Empfohlene Handschuhfabrikate: EN ISO 374

**Hautschutz**

Schutzcremes können helfen, ausgesetzte Bereiche der Haut zu schützen. Nach einem Kontakt sollten diese keinesfalls angewendet werden.

**Augen-/Gesichtsschutz**

Gestellbrille mit Seitenschutz

**Körperschutz**

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen darf nur Chemikalienschutzkleidung mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand

Flüssig

**Sicherheitsdatenblatt**  
**gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)**  
**gemäß Verordnung (EU) 2020/878**

320  
Version 15.0

Syntic-Total - Kunststoffkleber  
überarbeitet am 18.07.2025

Druckdatum 15.08.2025

|   |                    |
|---|--------------------|
| Farbe                                   | transparent        |
| Geruch                                  | charakteristisch   |
| pH-Wert bei 20 °C                       | nicht bestimmt     |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt               | nicht bestimmt     |
| Siedebeginn und Siedebereich            | 56 °C              |
| Flammpunkt                              | -18 °C             |
| Entzündbarkeit                          | nicht anwendbar    |
| Untere Explosionsgrenze bei 20°C        | 2,1 Vol-%          |
| Obere Explosionsgrenze bei 20°C         | 14,3 Vol-%         |
| Dampfdruck bei 20°C                     | 246 mbar           |
| Relative Dampfdichte                    | nicht anwendbar    |
| Dichte bei 20 °C                        | 0,889 kg/L         |
| Wasserlöslichkeit bei 20°C              | nicht bestimmt     |
| Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser | siehe Abschnitt 12 |
| Zündtemperatur in °C                    | 460 °C             |
| Zersetzungstemperatur                   | nicht bestimmt     |
| Viskosität, dynamisch bei 20 °C         | 2.000              |

## 9.2 Sonstige Angaben

nicht anwendbar

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Für dieses Produkt oder seine Inhaltsstoffe liegen keine speziellen Daten bezüglich der Reaktivität vor.

### 10.2 Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil. Weitere Informationen über sachgemäße Lagerung: siehe Abschnitt 7.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Von starken Säuren, starken Basen und starken Oxidationsmittel fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil. Weitere Informationen über sachgemäße Lagerung: siehe Abschnitt 7. Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte entstehen.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte entstehen z.B.: Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Kohlenmonoxid, Rauch.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### **2- Propanon; Aceton; Propanon**

LD50: oral (Ratte): = 5.800 mg/kg

LD50: dermal (Kaninchen): > 15.800 mg/kg

LC50: inhalativ (Ratte): = 76 ppmV (4 h)

#### **Ethylacetat**

LD50: oral (Ratte): > 5.620 mg/kg

LD50: dermal (Kaninchen): > 18.000 mg/kg

LC50: inhalativ (Ratte): = 56 mg/L (4 h)

#### **Xylol**

LD50: oral (Ratte): = 3.523 mg/kg

**Sicherheitsdatenblatt**  
**gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)**  
**gemäß Verordnung (EU) 2020/878**

320  
Version 15.0

Syntic-Total - Kunststoffkleber  
überarbeitet am 18.07.2025

Druckdatum 15.08.2025

LD50: dermal (Kaninchen): = 12.126 mg/kg

LC50: inhalativ (Ratte): = 27.571 mg/m<sup>3</sup> (4 h)

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Schwere Augenschädigung/-reizung**

Verursacht schwere Augenreizung.

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Zusammenfassende Bewertung der CMR-Eigenschaften**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Erfahrungen aus der Praxis/beim Menschen**

Das Einatmen von Lösemittelanteilen oberhalb des AGW-Wertes kann zu Gesundheitsschäden führen, wie z.B. Reizung der Schleimhäute und Atmungsorgane, Schädigung von Leber, Nieren und des zentralen Nervensystems. Anzeichen dafür sind: Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Muskelschwäche, Benommenheit, in schweren Fällen: Bewusstlosigkeit. Lösemittel können durch Hautresorption einige der vorgenannten Effekte verursachen. Längerer und wiederholter Kontakt mit dem Produkt führt zum Fettverlust der Haut und kann nicht-allergische Kontakthautschäden (Kontaktdermatitis) und/oder Schadstoffresorption verursachen. Spritzer können Reizungen am Auge und reversible Schäden verursachen.

**11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

**Endokrinschädliche Eigenschaften**

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.1 Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

***Akute (kurzfristige) Fischtoxizität***

**2- Propanon; Aceton; Propanon**

LC50: (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): = 5.540 mg/L (96 h)

**Ethylacetat**

LC50: (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): = 230 mg/L (96 h)

**Xylol**

LC50: (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): = 2,6 mg/L (96 h)

***Akute (kurzfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien***

**2- Propanon; Aceton; Propanon**

ErC50: = 100 mg/L (96 h)

**Ethylacetat**

LC50: (Desmodesmus subspicatus): = 5.600 mg/L (48 h)

**Xylol**

ErC50: = 2,2 mg/L (72 h)

***Akute (kurzfristige) Toxizität für wirbellose Wasserorganismen***

**2- Propanon; Aceton; Propanon**

EC50 (Daphnia pulex (Wasserfloh)): = 8.800 mg/L (48 h)

**Ethylacetat**

EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): = 165 mg/L (48 h)

**Xylol**

EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): = 1 mg/L (48 h)

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

Es liegen keine Informationen vor.

**Sicherheitsdatenblatt**  
**gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)**  
**gemäß Verordnung (EU) 2020/878**

320  
Version 15.0

Syntic-Total - Kunststoffkleber  
überarbeitet am 18.07.2025

Druckdatum 15.08.2025

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser = 0,68 (Ethylacetat)

Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser = -0,24 (2- Propanon; Aceton; Propanon)

**12.4 Mobilität im Boden**

Es liegen keine Informationen vor.

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

**12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**

Es liegen keine Informationen vor.

**12.7 Andere schädliche Wirkungen**

Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

**Entsorgung des Produkts/der Verpackung**

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. Entsorgung gemäß Richtlinie 2008/98/EG über Abfälle und gefährliche Abfälle.

**Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV**

080409\* - Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

**Andere Entsorgungsempfehlungen**

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden. Nicht ordnungsgemäß entleerte Gebinde sind Sonderabfall.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

**14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer**

UN 1133

**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

**Landtransport (ADR/RID)**

KLEBSTOFFE (2- Propanon; Aceton; Propanon, Ethylacetat)

**Seeschifftransport (IMDG)**

Adhesives (contains acetone; propan-2-one; propanone, ethyl acetate)

**Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)**

Adhesives (contains acetone; propan-2-one; propanone, ethyl acetate)

**14.3 Transportgefahrenklassen**

|                                    |   |
|------------------------------------|---|
| Landtransport (ADR/RID)            | 3 |
| Seeschifftransport (IMDG)          | 3 |
| Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR) | 3 |

**14.4 Verpackungsgruppe**

|                                    |                                      |
|------------------------------------|--------------------------------------|
| Landtransport (ADR/RID)            | II<br>für Gebinde < = 450 Liter: III |
| Seeschifftransport (IMDG)          | II<br>für Gebinde < = 450 Liter: III |
| Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR) | II<br>für Gebinde < 30 Liter:III     |

**14.5 Umweltgefahren**

|                           |                 |
|---------------------------|-----------------|
| Landtransport (ADR/RID)   | nicht anwendbar |
| Seeschifftransport (IMDG) | nicht anwendbar |

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Transport immer in geschlossenen, aufrecht stehenden und sicheren Behältern. Sicherstellen, dass Personen, die das Produkt transportieren, wissen, was im Falle eines Unfalls oder Auslaufens zu tun ist.  
Hinweise zum sicheren Umgang: siehe Abschnitte 6 - 8

**14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

Keine Beförderung als Massengut gemäß IBC-Code.

**14.8 Zusätzliche Angaben**

**Sicherheitsdatenblatt**  
**gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)**  
**gemäß Verordnung (EU) 2020/878**

320  
Version 15.0

Syntic-Total - Kunststoffkleber  
überarbeitet am 18.07.2025

Druckdatum 15.08.2025

**Landtransport (ADR/RID)**

Tunnelbeschränkungscode: D/E für Gebinde < = 450 Liter: E  
Sondervorschriften: SV 640C  
Begrenzte Menge (LQ): 5 ltr  
Gefahr-Nr. (Kemlerzahl): 33

**Seeschifftransport (IMDG)**

Trenngruppe: IMDG-Code-Trenngruppe 0 - nicht anwendbar  
EmS-Nr.: F-E, S-D  
Begrenzte Menge (LQ): 5 ltr

**Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)**

nicht anwendbar

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**EU-Vorschriften**

**Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung**

Beschäftigungsbeschränkungen nach Mutterschutzrichtlinie 92/85/EWG oder verschärfenden nationalen Bestimmungen beachten, soweit zutreffend.

Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (94/33/EG) oder verschärfenden nationalen Bestimmungen beachten, soweit zutreffend.

**Richtlinie 2010/75/EU über Industrieemissionen [Industrieemissions-Richtlinie]**

VOC-Wert: 720 g/l

**Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen [Seveso-III-Richtlinie]**  
**Gefahrenkategorien / Namentlich genannte gefährliche Stoffe**

P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN

Menge 1: 5.000t; Menge 2: 50.000t

**Nationale Vorschriften**

Die nationalen Rechtsvorschriften sind zusätzlich zu beachten!

**Wassergefährdungsklasse**

schwach wassergefährdend (WGK 1)

Selbsteinstufung gemäß AwSV (Gemisch, Rechenregel).

**Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft (TA-Luft)**

Unterliegt nicht der TA-Luft.

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für folgende Stoffe in diesem Gemisch durchgeführt:

| REACH-Nr.        | Stoffname                     | CAS-Nr.<br>EG-Nr.      |
|------------------|-------------------------------|------------------------|
| 01-2119471330-49 | 2- Propanon; Aceton; Propanon | 67-64-1<br>200-662-2   |
| 01-2119475103-46 | Ethylacetat                   | 141-78-6<br>205-500-4  |
| 01-2119488216-32 | Xylol                         | 1330-20-7<br>215-535-7 |

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

**Liste der einschlägigen Gefahrenhinweise und/oder Sicherheitshinweise aus den Abschnitten 2 bis 15**

|      |  |
|------|--|
| H225 | Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.   |
| H226 | Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  |
| H304 | Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.                           |
| H312 | Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.  |
| H315 | Verursacht Hautreizungen.  |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung.   |
| H332 | Gesundheitsschädlich bei Einatmen.   |
| H335 | Kann die Atemwege reizen.  |
| H336 | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.   |
| H373 | Kann die Organe schädigen (alle betroffenen Organe nennen, sofern bekannt) bei längerer oder |

**Sicherheitsdatenblatt**  
**gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)**  
**gemäß Verordnung (EU) 2020/878**

320  
Version 15.0

Syntic-Total - Kunststoffkleber  
überarbeitet am 18.07.2025

Druckdatum 15.08.2025

wiederholter Exposition (Expositionsweg angeben, wenn schlüssig belegt ist, dass diese Gefahr bei keinem anderen Expositionsweg besteht).

EUH066

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

Flam. Liq. 2

Auf der Basis von Prüfdaten.

Eye Irrit. 2

Berechnungsmethode.

STOT SE 3

Berechnungsmethode.

Narkotisierende Wirkung

**Abkürzungen und Akronyme**

ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße

AGW: Arbeitsplatzgrenzwert

BGW: Biologische Grenzwerte

CAS: Chemical Abstracts Service

CLP: Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung

CMR: Karzinogen, mutagen und/oder reproduktionstoxisch

DIN: Deutsches Institut für Normung / Norm des Deutschen Instituts für Normung

DNEL: Abgeleitete Nicht-Effekt-Konzentration

EAKV: Verordnung zur Einführung des Europäischen Abfallkatalogs

EC: Effektive Konzentration

EG: Europäische Gemeinschaft

EN: Europäische Norm

IATA-DGR: Verband für den internationalen Lufttransport – Gefahrgutvorschriften

IBC-Code: Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut

ICAO-TI: Technische Anleitungen der Internationalen Zivilluftfahrtorganisation (ICAO) Vorschriften über die Beförderung gefährlicher Güter im Luftverkehr

IMDG-Code: Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen

ISO: Internationale Organisation für Normung

LC: Letale Konzentration

LD: Letale Dosis

MAK: Maximale Arbeitsplatzkonzentration

MARPOL: Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe

OECD: Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

PBT: persistent, bioakkumulierbar, toxisch

PNEC: Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration

RID: Vorschriften über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Schiene

UN: United Nations

VOC: Flüchtige organische Verbindungen

vPvB: sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

**Änderungshinweise**

\* Daten gegenüber der Vorversion geändert.